

Jahresthema 2007

der Kontaktstellen
Frau und Beruf



Demografischer Wandel



Baden-Württemberg

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ernst Pfister'. The signature is stylized and written in a cursive script.

Die demografische Entwicklung wird die Wirtschaft unseres Landes vor neue Herausforderungen stellen. Nach jüngsten Berechnungen des Statistischen Landesamts ist Baden-Württemberg deutlich stärker und auch früher von einem Bevölkerungsrückgang betroffen als bislang angenommen. In den kommenden Jahren ist daher mit einem erheblichen Fachkräftemangel zu rechnen.

Vor diesem Hintergrund können wir es uns einfach nicht mehr leisten, auf das Potenzial gut ausgebildeter und qualifizierter Frauen zu verzichten.

Die Veranstaltungen, die im Rahmen des Jahresthemas 2007 von den Kontaktstellen Frau und Beruf in Baden-Württemberg durchgeführt werden, nehmen sich dieses Themas an und wollen Chancen und Wege aufzeigen, die Frauen durch diese Entwicklung geboten werden.

Ernst Pfister, MdL

Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf der Stadt Freiburg in Kooperation mit FrauenUnternehmen.de e.V. – Wirtschaftsregion Freiburg

Titel der Veranstaltung: ***Frauen – Finanzen – Vorsorge***

Ablauf/Inhalt: Vortragsveranstaltung

Referentin: Constanze Hintze

Svea Kuschel + Kolleginnen Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH

Ort und Zeit: ***Historisches Kaufhaus, Münsterplatz, Freiburg***

12. Juni 2007, 19.30 bis 22.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 20,- Euro, ermäßigt 10,- Euro (Abendkasse)

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Stadt Freiburg

Schloßbergring 1, 79098 Freiburg

Tel.: 07 61/2 01-17 31

E-Mail: frau_und_beruf@stadt.freiburg.de

www.frauundberuf-freiburg.de

Anmeldung nicht erforderlich

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf der Stadt Freiburg in Kooperation mit dem DGB Region Südbaden-Hochrhein

Titel der Veranstaltung: *Demografischer Wandel – Perspektiven für die Erwerbstätigkeit von Frauen*

Ablauf/Inhalt: Vortragsveranstaltung

Referentin: Dr. Judith Aust

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung

Ort und Zeit: *Historisches Kaufhaus, Münsterplatz, Freiburg*

26. Juni 2007, 20.00 bis 22.00 Uhr

Teilnahmegebühr: Keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Stadt Freiburg

Schloßberggring 1, 79098 Freiburg

Tel.: 07 61/2 01-17 31

E-Mail: frau_und_beruf@stadt.freiburg.de

www.frauundberuf-freiburg.de

Anmeldung nicht erforderlich

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf der Stadt Freiburg in Kooperation mit der Volkshochschule Freiburg

Titel der Veranstaltung: *Bewerbung 45plus*

Ablauf/Inhalt: Workshop zur Entwicklung einer erfolgreichen Bewerbungsstrategie für Frauen mit Lebens- und Berufserfahrung. Tipps und Informationen, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch und Diskussion.

Ort und Zeit: *VHS Freiburg, Rotteckring 12*
20. November 2007, 14.00 bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 30 Euro

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Stadt Freiburg
Felicitas Boerner
Schloßbergring 1, 79098 Freiburg
Tel.: 07 61/201-1731
E-mail: frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf-freiburg.de

Anmeldung:
Volkshochschule Freiburg
Rotteckring 12, 79022 Freiburg
Tel.: 07 61/3 68-95 10
E-mail: info@vhs-freiburg.de
www.vhs-freiburg.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Karlsruhe

Titel der Veranstaltung: *Neustart! Berufliche Neuorientierung für Frauen im „besten Alter“*

Ablauf/Inhalt: Vorträge und Workshops:

- Ideenschmiede: Wie finde ich eine Idee, die zu mir passt?
- Gesund und fit durch die Jahre ab 45!
- Was muss ich tun beim Wiedereinstieg?
- Existenzgründung – eine Alternative?
- Potenziale ins rechte Licht gerückt! Bewerbung – Werbung in eigener Sache

Ort und Zeit: *Jugend- und Begegnungszentrum (JUBEZ) am Kronenplatz*

12. Juni 2007, 9.30 bis 15.30 Uhr

Teilnahmegebühr: Gesamtpaket incl. Mittagessen 30 Euro
Einzelvortrag 8 Euro

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf
Wirtschaftsstiftung Südwest
Zähringerstraße 65 a, 76133 Karlsruhe
Tel.: 07 21/1 33-73 31
E-Mail: irma.boss@wifoe.karlsruhe.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Karlsruhe

Titel der Veranstaltung: *Der demografische Wandel – Auswirkungen auf die Wirtschaft*

Wie Unternehmen die Potenziale von älteren Arbeitnehmerinnen in ihre Unternehmensstrategie einbauen können

Ablauf/Inhalt: Abendveranstaltung:

Impulsvortrag Dr. Meister-Scheufelen, Präsidentin des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg
Gesprächsrunde mit Vertretern und Vertreterinnen aus Unternehmen: Best Practice Beispiele

Ort und Zeit: *IHK Karlsruhe, Lammstraße*

14. Juni 2007, 19.00 Uhr

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt und Anmeldung:

Kontaktstelle Frau und Beruf
Wirtschaftsstiftung Südwest
Zähringerstraße 65 a, 76133 Karlsruhe
Tel.: 07 21/1 33-73 31
E-Mail: irma.boss@wifoe.karlsruhe.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Konstanz

Titel der Veranstaltung: *Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz und Altersdiskriminierung*

Ablauf/Inhalt: Vortrag

Ort und Zeit: *Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen, Max-Planck-Straße 17*
25. April 2007, 19.00 Uhr

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf
Handwerkskammer Konstanz
Webersteig 3, 78462 Konstanz
Tel.: 0 75 31/2 05-3 46
E-mail: Kontaktstelle@hwk-konstanz.de
www.frauundberuf-konstanz.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ludwigsburg

Titel der Veranstaltung: *Zeigen Sie Profil – für Familienfrauen*

Ablauf/Inhalt: Der Demografische Wandel verändert die Bedingungen der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in unserer Gesellschaft und wird vor allem die beruflichen Chancen von Frauen erhöhen.
Der ProfilPASS dient dazu, ihre Fähigkeiten zu bilanzieren und ihnen die Kompetenzen, die sie in den unterschiedlichen Lebensbereichen gesammelt haben, bewusst zu machen. Sie schaffen sich eine Basis, um sich für berufliche Aufgaben zu positionieren.
Der ProfilPASS wurde im Rahmen eines Projektes der Bund-Länder-Kommission entwickelt.
Sabine Fenn-Abbenseth, Marbach

Ort und Zeit: *Kulturzentrum Ludwigsburg, Wilhelmstraße 9/1*

4 x dienstags: 12. Juni, 19. Juni, 26. Juni, 3. Juli 2007, jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 70 Euro, zusätzlich 25 Euro für Zertifizierung

Kontakt und Anmeldung: Beratungsstelle Frau und Beruf
Arsenalstraße 2, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 0 71 41/92 07 81
E-Mail: beratungsstelle@f-b.lb.bw.schule.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ludwigsburg

Titel der Veranstaltung: *Ideenwerkstatt 50plus – selbständig aus Erfahrung*

Ablauf/Inhalt: „Best agers“ sind offen für Neues – sie befinden sich in einer „Um- und Aufbruchphase“. Frauen begeben sich in diesem Seminar auf Spurensuche nach Ideen für ihre Existenzgründung, gehen Chancen und Alternativen jenseits des klassischen Arbeitsmarktes nach. Ohne Schere im Kopf, in gegenseitigem Austausch und unter fachkundiger Anleitung finden sie Wege, wie sie ihr Ziel angehen können.
Angelika Höppner, Konzept. Text. Grafikdesign. Ludwigsburg

Ort und Zeit: *Kulturzentrum Ludwigsburg, Wilhelmstraße 9/1*

7. Juli 2007, 9.00 bis 13.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Kontakt und Anmeldung: Beratungsstelle Frau und Beruf
Arsenalstraße 2, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 0 71 41/92 07 81
E-Mail: beratungsstelle@f-b.lb.bw.schule.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ludwigsburg

Titel der Veranstaltung: *50plusLebensgenuss – ein langes Leben als Chance begreifen*

Ablauf/Inhalt: Wer „50 plus“ ist, sollte eine Vergangenheit und eine Zukunft haben. Viele Menschen in diesem Alter stellen ihr Leben in Frage. Soll das Leben so weitergehen? Und wenn nicht so, wie dann? 50 plus bedeutet, das Glück und die besten Jahre genießen und die Herausforderungen dieser Zeit annehmen. Welche Fähigkeiten und Talente schlummern noch ungenutzt in Ihnen? Welche Werte und Ziele sind Ihnen in diesem Lebensabschnitt wichtig? Welche Bedürfnisse und Wünsche haben Sie? Um diese Fragen und Ihre Antworten geht es in diesem Seminar. Es ist nicht zu spät, die Richtung Ihres Lebens zu verändern und die Weichen neu zu stellen!

Referentin: Monika Heilmann, COWIMO, Leinfelden

Ort und Zeit: *Kulturzentrum Ludwigsburg, Wilhelmstraße 9/1*

28. Juli 2007, 9.00 bis 16.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 35 Euro

Kontakt und Anmeldung: Beratungsstelle Frau und Beruf
Arsenalstraße 2, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 0 71 41/92 07 81
E-mail: beratungsstelle@f-b.lb.bw.schule.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ludwigsburg

Titel der Veranstaltung: *Wir zeigen was wir sind!*

Ablauf/Inhalt: Ein Resultat des demografischen Wandels ist die Zunahme der älteren und Abnahme der jüngeren Generation. Wie gehen die unterschiedlichen Generationen mit diesem Wandel um? Was können die Jüngeren von den Älteren lernen und wie sehen die Erwartungen aus? Besonders Mädchen trifft dabei wieder das Problem der Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Versorgungsarbeit. Wie wollen Mädchen damit in Zukunft umgehen – und was können sie von ihren Müttern lernen? Mütter und Töchter setzen sich an diesem Tag mit ihren Stärken auseinander, suchen Verbindendes und benennen Trennendes. Das wird am Ende fotografisch in Portraits der Generationen festgehalten.
Silvie Brucklacher, Fotografin und Stylistin, Stuttgart
Anke Wiest, Beratungsstelle Frau und Beruf, Ludwigsburg

Ort und Zeit: *Kulturzentrum Ludwigsburg, Wilhelmstraße 9/1*

1. September 2007, 9.30 bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 35 Euro

Kontakt und Anmeldung: Beratungsstelle Frau und Beruf
Arsenalstraße 2, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 0 71 41/92 07 81
E-Mail: beratungsstelle@f-b.lb.bw.schule.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Mannheim

Titel der Veranstaltung: *Demografischer Wandel – Neue Chancen für Frauen auf dem Arbeitsmarkt?*

Ablauf/Inhalt: Vortrag

Uta Meier-Gräwe, Professorin für Wirtschaftslehre des Privathaushaltes und Familienwissenschaft an der Universität Gießen, spricht über Chancen und Risiken weiblicher (und männlicher) Beschäftigungsverhältnisse vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des Übergangs von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft in Deutschland. Die höchsten Beschäftigungszuwächse werden in den weiblich dominierten Dienstleistungsberufen erwartet und könnten sich angesichts des absehbaren Mangels an Fach- und Führungskräften zukünftig als Vorteil erweisen. Unter welchen Voraussetzungen ergeben sich aus dieser Entwicklung tatsächlich Chancen für Frauen? Darüber erfahren Sie mehr an diesem Abend.

Ort und Zeit: *Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim in C 7, 20*

15. Mai 2007, 19.30 Uhr

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim

C 7, 20, 68159 Mannheim

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Mai 2007 an unter Tel.: 06 21/2 93-25 90 oder

E-Mail.: frauundberuf@mannheim.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Neckar-Alb

Titel der Veranstaltung: *„Existenzgründung 50 und 60 Plus“*

Gründen mit Lebenserfahrung. Was muss ich wissen? Wie ist das neben Beruf oder Rente möglich?

Ablauf/Inhalt: Tagesseminar – Information rund um die Gründungsformalitäten sowie Angebotsentwicklung, Preisfindung, Marketing und Steuern.

Referentin: Dipl. Wirtschaftsing. Martina Wulfmeyer

Ort und Zeit: *Haus der Volkshochschule Reutlingen, Spendhausstraße 6*

6. Oktober 2007, 10.00 bis 18.00 Uhr (1 Std. Mittagspause)

Teilnahmegebühr: 54 Euro

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb

Gesine Hungerland

Spendhausstraße 6, 72764 Reutlingen

Tel.: 0 71 21/3 36-1 29

E-Mail.: ghungerland@vhsrt.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Neckar-Alb

Titel der Veranstaltung: *Unternehmen „Neuanfang“ – meine Ressourcen, meine Perspektiven*

Ablauf/Inhalt: Tagesseminar – Information, Austausch, Focusing für Frauen 50 +
Referentin: Dipl. Psych. Friedgard Blob

Ort und Zeit: *Haus der Volkshochschule Reutlingen, Spendhausstraße 6*
20. Oktober 2007, 10.00 bis 18.00 Uhr (1 Std. Mittagspause)

Teilnahmegebühr: 54 Euro

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb
Gesine Hungerland
Spendhausstraße 6, 72764 Reutlingen
Tel.: 0 71 21/3 36-1 29
E-Mail.: ghungerland@vhsrt.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ostwürttemberg, Geschäftsstelle Heidenheim, in Kooperation mit der IHK Ostwürttemberg

Titel der Veranstaltung: *Neue Chancen von Existenzgründung für Frauen in Wachstumsmärkten*
Informationen für zukünftige Existenzgründerinnen

Ablauf/Inhalt: Eine Folge des demografischen Wandels ist die längere Arbeitszeit auch für Frauen. Was für Chancen verbergen sich hinter einer Existenzgründung? Lassen sich Familie und Beruf durch eine Nebenerwerbsgründung leichter vereinbaren? Die Selbständigkeit als Wiedereinstieg in den Beruf? In welchen „Märkten“ kann ein Neustart erfolgreich sein? Andrea Lamparter von der IHK Ostwürttemberg zeigt auf, wo die Wachstumsmärkte der nächsten Jahre sind und wie Frauen sich dies zunutze machen können.

Ort und Zeit: *Landratsamt Heidenheim, Raum A 142, Felsenstraße 36*
28. Juni 2007, Beginn 20.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Kontakt und Anmeldung: Landratsamt Heidenheim
Gisela Huber
Felsenstr. 36, 89518 Heidenheim
Tel.: 0 73 21/3 21-3 07
E-Mail: g.huber@landkreis-heidenheim.de
www.frau-beruf.info

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ostwürttemberg, Geschäftsstelle Ostalbkreis in Kooperation mit dem Regionalbüro der Arbeitsgemeinschaft für berufliche Fortbildung Ostwürttemberg und der IHK Ostwürttemberg

Titel der Veranstaltung: ***Frauenwirtschaftstag 2007 –
Demografischer Wandel – machen Sie sich fit und bleiben Sie beruflich fit***

Ablauf/Inhalt: Seminar 1: Informationen zu Trends für Existenzgründerinnen
Der demografische Wandel eröffnet neue Märkte und Berufsfelder. Welche Auswirkungen hat dieser Wandel für kleine, regionale Unternehmen und Existenzgründungen? Wie wirkt sich dieser Wandel auf die Trends aus? Wie können verschiedene Trendinfos gefunden und in der Praxis umgesetzt werden?
Seminar 2: Elternzeit optimal nutzen – Qualifizierung als Erfolgsfaktor
Elternzeit bringt neue Situationen mit sich, in denen bisheriges Wissen und erworbene Fähigkeiten häufig nicht ausreichen. Qualifizierungsmöglichkeiten in der Region werden vorgestellt.
Referentinnen: Regina Hagedorn, Dipl. Soziologin, Grafikerin; Friederike Wiedenmann, Dipl. Soz. Pädagogin, Syst. Coach; Inge Riemann, MBA, Leiterin Regionalbüro für berufliche Fortbildung

Ort und Zeit: ***Landratsamt Aalen, Stuttgarter Straße 41***
26. Oktober 2007, 9.30 bis 11.30 Uhr

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg
Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen
Madeleine Spielmann, Tel.: 0 73 61/5 03-1 71
E- Mail: frau-beruf@ostalbkreis.de, www.frau-beruf.info

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Ravensburg

Titel der Veranstaltung: *Altersvorsorge für Unternehmerinnen und Unternehmerfrauen*

Ablauf/Inhalt: Die Herausforderungen an Unternehmerinnen und an mitarbeitende (Ehe-)Frauen von Unternehmern im Berufsalltag fordern ihren Tribut. Das Thema Altersvorsorge ist in aller Munde, rutscht in der Prioritätenliste aber oft nach unten. Die demografische Entwicklung ist angesichts der vom Staat zu erwartenden Leistungen Anlass genug, dem Thema rechtzeitig Aufmerksamkeit zu schenken.
In diesem Workshop werden Hintergründe der Altersvorsorge beleuchtet – und Strategien und Modelle einer passgenauen Altersvorsorge aufgezeigt.

Referentin: Hanne Diehm, Sterntaler – Finanzberatung für Frauen

Ort und Zeit: *IHK Bodensee-Oberschwaben, Lindenstr. 2, Weingarten*
12. September 2007, 17.00 bis 19.00 Uhr

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, c/o WIR GmbH
Marktstraße 10, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/35906-63, Fax : 0751/35906-70,
E-mail: frau.beruf@wir-rv.de, www.wir-rv.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Stuttgart in Kooperation mit dem FrauenRatschlag Region Stuttgart

Titel der Veranstaltung: *Demografischer Wandel: Chancen und Perspektiven für Frauen und den regionalen Arbeitsmarkt*

Ablauf/Inhalt: Vortrag:
„Demografischer Wandel: Chancen und Perspektiven für Frauen und den regionalen Arbeitsmarkt“,
Heike Lipinski, Diplom-Soziologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin im FaFo, Familienwissenschaftliche Forschungsstelle
Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt

Ort und Zeit: *Treffpunkt Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 8, Stuttgart*
15. Mai 2007, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Teilnahmegebühr: Keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Stuttgart, BeFF e.V.
Inge Zimmermann
Schloßstraße 96 , 70176 Stuttgart
Tel.: 07 11/26 34 57-0
Fax: 07 11/26 34 57-29
E-Mail: info@beff-frauundberuf.de

Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2007 der Kontaktstellen

Kontaktstelle: Frau und Beruf Stuttgart in Kooperation mit der Arbeitsagentur Stuttgart

Titel der Veranstaltung: **FORUM FRAUEN 40+**
Neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt – Die Zukunft ist weiblich!?

Information – Perspektiven – Workshops für Berufstätige, Wiedereinsteigerinnen und Arbeitssuchende

Ablauf/Inhalt: Vortrag: „Schöne Aussichten? Der Arbeitsmarktmarkt in der Region 2020“, Bettina Seibold, IMU Stuttgart
Expertenrunde: „Neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt – Die Zukunft ist weiblich!?“
Derek Cofie-Nunoo (Uni Heidelberg), Philip Reimers (IHK Region Stuttgart), Bettina Seibold (IMU Stuttgart),
Birgit Steinhardt (BeFF e.V.), Ruth Weckenmann (Regionaldirektion Agentur für Arbeit),
Moderation: Ulrike Leipersberger, Bad Boll/FR
Workshops: 1. Weiterbildung und Finanzierung (Patrizia Worbs), 2. Bewerbungstipps für erfahrene Frauen
(Inge Zimmermann), 3. Kompetenzentwicklung im Beruf (Birgit Steinhardt)

Ort und Zeit: **Arbeitsagentur Stuttgart, Nordbahnhofstraße 30 – 34**
17. September 2007, 15.00 bis 19.00 Uhr

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Stuttgart, BeFF e.V., Birgit Steinhardt, Schloßstrasse 96, 70176 Stuttgart
Tel.: 07 11/26 34 57-0, Fax: 07 11/26 34 57-29, E-Mail: info@beff-frauundberuf.de
oder
Arbeitsagentur Stuttgart, Patrizia Worbs, Nordbahnhofstraße 30 – 34, 70191 Stuttgart, Tel.: 07 11/9 20-35 65
Stuttgart.BCA@arbveitsagentur.de

Das Wirtschaftsministerium fördert landesweit neun Kontaktstellen Frau und Beruf, die in den Städten Freiburg, Karlsruhe, Konstanz (mit einer Außenstelle in Villingen-Schwenningen), Ludwigsburg, Mannheim, Ravensburg, Reutlingen und Stuttgart angesiedelt sind. Die Kontaktstelle Ostwürttemberg ist mit zwei Geschäftstellen in Aalen und Heidenheim vertreten.

Zentrale Aufgabe dieser Kontaktstellen ist es, Frauen vor Ort individuell zu beraten. Ihre Beratungs- und Hilfsangebote richten sich an Mädchen und junge Frauen vor und während der Ausbildung sowie an Frauen im Berufsleben und beim Wiedereinstieg nach einer Familienphase.

Ein wichtiger Ansatzpunkt der Beratungsstellen ist die frauenspezifische und ganzheitliche Ausrichtung. Eine enge Zusammenarbeit der Kontaktstellen mit Betrieben, Wirtschaftsorganisationen, Weiterbildungsträgern, Behörden und Kommunen soll die berufliche Integration der Frauen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie erleichtern.

Darüber hinaus bieten die Kontaktstellen Gruppenberatungen, Seminare und Kurse zu allen Aspekten des Frauenerwerbslebens an. Sie organisieren oder beteiligen sich an Messen, Informationstagen und Veranstaltungen zum Thema Frau und Beruf und geben auf dem Weiterbildungsmarkt Hilfestellung bei der Suche nach geeigneter Fortbildung. Hierbei entwickeln sie Qualifizierungsprofile, die sich genau an den Bedürfnissen der Frauen ausrichten.

Basis der Beratung sind Analyse und Kenntnis des regionalen Arbeitsmarktes, der Arbeitsmarktentwicklung und des jeweiligen Berufs- und Bildungsangebots sowie der Situation der Rat suchenden Frauen. Ziel ist es dabei besonders, die individuellen Interessen und Bedürfnisse der Frauen mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes in Einklang zu bringen.

Inzwischen werden mehr als 10.000 Beratungen (intensive Einzelberatungen und telefonische Anfragen) jedes Jahr durchgeführt. Sehr oft holen die Frauen Rat für eine grundsätzliche Orientierung und

fragen häufig nach Möglichkeiten des Wiedereinstiegs in den Beruf und der Weiterbildung.

Neben den Beratungen bieten die Kontaktstellen ein vielfältiges Qualifizierungsprogramm an, wie z.B. Kurse für Wiedereinsteigerinnen, spezielle Projektwochen für Mädchen zum Thema EDV und Technik, Seminare für Existenzgründerinnen oder die Entwicklung von Modellvorhaben zur Teilzeitausbildung.

Impressum

Herausgeber

Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Theodor-Heuss-Straße 4

70174 Stuttgart

www.wm.baden-wuerttemberg.de

Redaktion

Anita Rauh, Referat „Frau, Wirtschaft und Technik“,

Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Gestaltung

Rolf Ellwanger, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Titelfotos:

absolut 100, Corsicarobase, Galina Barskaya, Georgy Markov,

Miroslava Arnandova, alle FOTOLIA

Satz

Eisele & Kretschmer GmbH, Stuttgart

Druck

Henkel GmbH Druckerei, Stuttgart

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Landesregierung Baden-Württemberg im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf während eines Wahlkampfes weder von Parteien noch von deren Kandidaten und Kandidatinnen oder Hilfskräften zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich sind insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers bzw. der Herausgeberin zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift verbreitet wurde.

Erlaubt ist es jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.



Baden-Württemberg

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM